



Acción Humana

Hilfe für Straßenkinder in Honduras, die 100%ig ankommt

Stiftung Acción Humana, Im Boden 9, D-35041 Marburg

Newsletter Juli 2011

Liebe Freunde, Förderer und Paten des Projektes AHLE,



Das Jahr 2011 hat in jeder Hinsicht furios begonnen. Die schockierenden Bilder aus Fukushima und der resultierende dramatische Wandel in der deutschen und auch internationalen Energiepolitik, der arabische Frühling, der die Menschen auf die Straßen brachte und bringt und der die internationale Gemeinschaft vor große Herausforderungen stellt, die Euro-Krise, die Griechenland und Portugal in eine existenzielle Krise gebracht hat und das Ausmaß sozialer Ungleichheit und Armut in diesen wie auch anderen Ländern noch einmal drastisch verschärfen wird, ...Die Liste ist lang und es ist unmöglich sie zu komplettieren. Es gibt so viele Baustellen auf der Welt, dass es schwierig ist zu entscheiden, wo Hilfe am dringendsten benötigt wird und darüber hinaus, wo sie sinnvoll und effektiv eingesetzt werden kann. Leider ist es ein Ding der Unmöglichkeit überall dort zu helfen, wo es nötig wäre und die Entscheidung sich einem Ort oder Bereich zu widmen, bedeutet natürlicherweise die Entscheidung gegen einen anderen. Darüber hinaus scheint der Einzelne angesichts des Ausmaßes dieser globalen Krisen of machtlos.

Nichtsdestotrotz sind es die kleinen Fortschritte, die kleinen Beiträge und die Einzelnen, die zusammengenommen den Unterschied machen. Wir können nur immer wieder wiederholen, wie dankbar wir dafür sind, dass Sie unser Projekt in Honduras unterstützen und es uns somit erlauben unsere „Baustelle“ zu bearbeiten und zu pflegen. Nun also in medias res und zu den Hauptakteuren, den Kindern.

Neuigkeiten aus dem Projekt

Diese Zeit des Jahres bedeutet aus schulischer Sicht in Honduras immer Hochbetrieb, da die Klausurenphase Mitte/Ende Juli beginnt. Momentan haben die Kinder daher eine Woche Urlaub, um sich auf die Klausuren vorzubereiten. Aus diesem Grund ist auch ein Teil der Kinder nach Hause gefahren, um die „freien“ Tage zu nutzen und ihre Familien zu besuchen. Leider sind die Zwischennoten für die Kinder nicht so gut ausgefallen wie erwartet, daher heißt es jetzt extra Arbeit für die Tutoren, die zusammen mit den Kindern in diesen Tagen für die Examina lernen. Bildung ist ein zentraler Faktor für Entwicklung. Entwicklungsländer sind in der Regel gekennzeichnet von hohen Analphabetenraten und folgendermaßen einem hohen Beschäftigungsanteil im Niedriglohnsektor. Eines der zentralen Ziele unseres Projektes, an dem wir uns messen lassen müssen, ist es, den Kindern zum einen die Wichtigkeit von Schule und Studium zu vermitteln, zum anderen dafür zu sorgen, dass sie die nötigen Mittel und Unterstützung bekommen, um diese Bildungsziele zu erreichen. In einem Land, wie Honduras, in dem die Analphabetenrate bei 20% liegt und nur die wenigsten Menschen einen Sekundär-Schulabschluss haben, ist das keine leichte Aufgabe. Auch wenn es zeitweise frustrierend ist zu sehen, dass wir die Ziele, die wir uns setzten



Acción Humana

Hilfe für Straßenkinder in Honduras, die 100%ig ankommt

Stiftung Acción Humana, Im Boden 9, D-35041 Marburg

nicht so schnell erreichen können, wie wir gerne möchten, ist das eine der Realitäten, die wir (wenn auch kritisch) akzeptieren müssen. Gleichzeitig bedeutet das auch, dass es uns gelingen muss, die Rahmenumstände so zu verbessern, dass die Kinder im Projekt ihre Bildung verbessern können.

Ein großes Highlight der letzten Zeit war der Besuch des honduranischen Fußballspielers Edgar Alvarez. Die lateinamerikanische Fußballleidenschaft kennt keine Grenzen und somit ist der Besuch eines bekannten Fußballstars für die Jungen, die ohnehin den Großteil ihrer Freizeit auf dem Feld verbringen (mit hochroten Gesichtern und völliger Hingabe)



eine große Sache. Im Rahmen dieses Besuches wurde ein Fußballturnier veranstaltet, bei dem vier Gruppen teilnahmen, u.a. eine Mannschaft aus dem Projekt. Zur großen Freude aller konnte die Mannschaft von AHLE das Turnier gewinnen. Für einen furiosen Abschluss des Tages sorgten dann zwei Reggaetón-Sänger (Reggaetón ist eine lateinamerikanische Musikrichtung, die die sich aufbauend auf Reggae, Dancehall, Hip-Hop und Merengue entwickelt hat), die zusammen mit den Kindern ein Konzert gaben. Ein toller Tag mit ein paar Extra-Einnahmen für das Heim. Diese

Einnahmen sind insofern wichtig, als dass das Projekt in Honduras selber für einen Anteil des Budgets verantwortlich ist. Das soll dazu führen, dass mit Geldern verantwortlich umgegangen wird und das Projekt AHLE zusätzlich lernt, seine Möglichkeiten so zu nutzen, dass Veranstaltungen stattfinden können, die dem Projekt Geld und Werbung bringen.

Nicht nur der Besuch von Edgar Alvarez und das anschließende Konzert, sondern auch zahlreiche andere Aktivitäten sorgten dafür, dass die Kinder sich in der letzten Zeit selten langweilten. So wurde eine



Übernachtungsparty organisiert, bei der alle ihre Matratzen in den großen Speisesaal brachten. Ganz honduranisch endete die Nacht mit viel Essen und noch mehr Tanz. Es ist der Tanz und es ist die Musik, die so charakteristisch für dieses Land und diese Region sind. Jeder tanzt, ob alt oder jung. Musik scheint das verbindende Element zu sein und es ist nicht ohne Grund die lateinamerikanische Lebensfreude so oft ihren Ausdruck in der Musik findet. Neben Sport, Musik und Spaß forderte auch die Hygiene in Form einer groß angelegten Haarschneide-Aktion ihren Tribut. Das Projekt wurde von professionellen Frisören durchgeführt, die den Kindern der Reihe nach eine neue Frisur verpassten, was natürlich nicht immer ganz



Acción Humana

Hilfe für Straßenkinder in Honduras, die 100%ig ankommt

Stiftung Acción Humana, Im Boden 9, D-35041 Marburg

problemlos ablief. Dem einen waren die Haare zu lang, der andere wollte sie noch zur Seite gelen können...Honduranische Jungen in diesem Alter sind kritisch, wenn es zu Frisurfragen kommt.



Alexander Valentin (1 Woche im Hotel Romney Park in Kapstadt, 3 Flugsimulationen im Airbus A 380, Brauereibesichtigung und anderes mehr) Herzlichen Dank sagen wir an dieser Stelle auch der Volksbank Mittelhessen, die den Spendenlauf als Sponsor mit € 500,00 unterstützt hat.

Zuletzt noch einen Hinweis auf unsere aktualisierten Flyer: Bei Interesse senden wir Ihnen diesen gerne zu. Bitte schicken Sie uns eine Mail, wenn Interesse besteht.

Ich möchte diesen Newsletter mit einem Herzlichen Dankeschön an Sie und Euch schließen! Nur mit Ihrer/Eurer Hilfe kann es uns gelingen, unser Projekt in Honduras und damit natürlich „unsere“ Kinder vor Ort zu tragen und zu unterstützen. Hoffen wir, dass die Arbeit, die wir an unserer „Baustelle“ gemeinsam erbringen, einen Beitrag zur Verbesserung der konkreten Lebensbedingungen der uns anvertrauten Kinder leistet.

Auch die Werkstätten laufen im Moment auf Hochbetrieb. Die Kinder bekommen sowohl theoretische als auch praktische Unterrichtseinheiten. Aktuell arbeiten sie an einem Auftrag von Pepsi, die eine Metalltür für das neu errichtete Fußballstadion im Dorf herstellen lassen wollen.

Spendenlauf im Gymnasium Philippinum

Wie in den letzten Jahren fand auch dieses Jahr der (bereits) traditionelle Spendenlauf am Gymnasium Philippinum statt. Organisiert von dem Honduras Ausschuss am Gymnasium Philippinum und Acción Humana, liefen am 18. Juni viele Schüler und Lehrer für das Projekt AHLE. Insgesamt kamen dabei rund 2.000,00 Euro zusammen. Außerdem wurde eine Verlosung organisiert, die 670 Euro einbrachte mit großzügigen Preisen vom Stiftungsgeber





Acción Humana

Hilfe für Straßenkinder in Honduras, die 100%ig ankommt

Stiftung Acción Humana, Im Boden 9, D-35041 Marburg

Bitte unterstützen Sie uns auch darin, die Idee der Stiftung Acción Humana weiter voran zu bringen. Helfen Sie uns durch die Vermittlung neuer Patenschaften für die Jungen im Heim oder Stipendien für die von uns begleiteten Mädchen. Auch einmalige Spendenbeiträge sind immer herzlich willkommen. Seien Sie nach wie vor versichert, dass die kompletten Spendenbeiträge in die Betreuung und Entwicklung der ca. 70 Jungen und ca. 50 Mädchen investiert wird. Alle notwendigen Verwaltungsausgaben werden von den Stiftungsmitgliedern privat getragen. Bei Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte gerne per Email (info@accionhumana.com) oder telefonisch (0049-6420-822061) an uns. Oder klicken Sie einfach mal auf unsere Internetseite www.accion-humana.com. Dort finden sie immer mal wieder Neuigkeiten und Wissenswertes.

Mit herzlichen Grüßen,

Mirjam Müller
Acción Humana



Spendenkonto: Volksbank Mittelhessen Konto: 0068 967 309 BLZ: 513 900 00